

hüllnisse über seine Wohnung und Zahlung der Mietrückstände...

„Die Behandlung der Geldangelegenheiten führte angesichts der Zahlungsunfähigkeit des Angeklagten nicht nur zu Verlusten seiner Auftraggeber, sondern sie ist in ganz besonderem Maße geeignet, das Ansehen der Rechtsanwaltschaft aufs schwerste zu gefährden, da gerade die Sauberkeit und Zuverlässigkeit in allen Geldangelegenheiten vom Rechtsanwalt erwartet wird...

„Der Ausschluß aus der Rechtsanwaltschaft ist daher geboten.“

Das Parlament hat kein Interesse

Gegen dieses Urteil ließ Horst Haasler Berufung ein: Er hatte an der Verhandlung nicht teilgenommen. Die zweite Instanz, das Ehrengericht der Rechtsanwaltskammern für die britische Zone in Hamburg, hob den Braunschweiger Spruch denn auch anderthalb Jahre später, Ende 1952, aus formalen Gründen auf und verwies die Sache zur erneuten Verhandlung an die Vorinstanz zurück.

Nach der Bundestagswahl vom 6. September 1953 zog Horst Haasler über die Landesliste des niedersächsischen BHE in das Bonner Parlament ein und wurde damit immun. Am 8. November 1953 wählten ihn die BHE-Abgeordneten zu ihrem Fraktionsvorsitzenden, und am 4. Mai 1954 traf im Bundestag ein Schreiben des Präsidenten der Rechtsanwaltskammer Braunschweig ein, mit der Bitte, die Immunität Haaslers aufzuheben, damit das Verfahren fortgesetzt werden könne. Am 29. Juni 1954 befaßte sich der Bundestagsausschuß für Geschäftsordnung und Immunität mit dem Fall Haasler, und am 13. Juli 1954 sagte im Plenum des Deutschen Bundestags der Berichterstatter des Immunitätsausschusses, Abg. Dr. Dietrich (CDU/CSU):

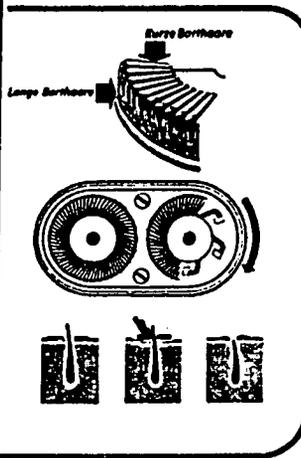
„Am 13. März 1954 ist der Abgeordnete Haasler freiwillig aus der Anwaltschaft ausgeschieden. Der Ausschuß stellte sich auf den Standpunkt, daß das Parlament nach vierjährigem Verfahrenslauf kein Interesse an der Durchführung des Verfahrens haben kann. Dem Hohen Hause wird deshalb vorgeschlagen, die Genehmigung zur Fortsetzung des Ehrengerichtsverfahrens nicht zu erteilen.“

Vizepräsident Dr. JAEGER: „Ich danke dem Herrn Berichterstatter. Das Wort wird nicht gewünscht. Wer dem Antrag... zustimmen will, den bitte ich um das Handzeichen. — Ich bitte um die Gegenprobe. — Enthaltungen? — Bei einigen Enthaltungen gegen eine Stimme angenommen.“

Wieder einmal war die Immunität dazu mißbraucht worden, einen Abgeordneten vor standesrechtlichen Konsequenzen zu schützen, die jeden anderen Sterblichen unweigerlich treffen würden. Das Parlament habe kein Interesse an dem Verfahren, vollierte das Plenum; als ob das Parlament uninteressiert sein könnte, wenn es um die standesrechtliche Integrität eines Abgeordneten geht, noch dazu eines Rechtsanwalts und Notars.

Haasler sagt heute, er habe dem Immunitätsausschuß vergeblich zugeredet, man möge seine Immunität doch aufheben. Aber dies Zureden scheint nichts geholfen zu haben, und so sind die Vorwürfe gegen Haasler, einen Mann, der führend im politischen Leben des Volkes steht, bis heute ungeklärt. Allzu stürmisch scheint sein Interesse an einer Klärung allerdings auch nicht gewesen zu sein. Wer tritt schon aus der Anwaltschaft aus, wenn ihm der Ausschluß droht?

Beachten Sie beim Kauf eines Trockenrasierers...



... daß er kurze Bartstoppeln genau so sauber rasiert, wie einen 8-Tage-Bart.

Der PHILIPS Scherkopf vereinigt in sich verschiedene Systeme. Seine Oberfläche wirkt wie ein Sieb und erfäßt kurze Stoppeln. Seine Seitenfläche wirkt wie ein Kamm und erfäßt längere Barthaare. Sie rasieren also die täglichen Stoppeln genau so sauber aus, wie einen wochenlangen Bart.

... daß er geräuscharm läuft und nicht auf der Haut vibriert.

Die PHILIPS Schermesser schwingen nicht hin und her, sondern rotieren. Der Apparat läuft daher leise, rasiert sanft und kennt kein unangenehmes Vibrieren, das sich auf das Gesicht überträgt.

... daß er die Haut absolut schonend und dabei doch scharf ausrasiert.

Es ist unmöglich, daß die Haut mit den schneidenden Messern in Berührung kommt. Trotzdem wird der Bart scharf ausgerasert. Die Haut wird um den Haarkanal zurückgedrückt. Das Haar wird so tief abgeschnitten, daß der Stumpf nach dem Schneidvorgang unter der Hautoberfläche verschwindet.

Der zur Zeit
meistgekauft
Trockenrasierer
der Welt

PHILIPS TROCKENRASIERER



Auch Max Schmeling
freut sich über seinen
PHILIPS Trockenrasierer.

BEST AVAILABLE COPY



Musikalische Kostbarkeiten

Wiedererleben in Platten und auf
Kassettenband

Dual



Dual GEBR. DER STEIGINGER
ST. GEORGEN SCHWARZWALD



In jedem
Radiohörer
gerne mit Metallhorn

INDUSTRIE

Preisvortrieb an der Ruhr



BEST AVAILABLE COPY